

Presseinformation

12. März 2025

Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

Von „Silent Spills I“ bis „Pflanzen & Krems“

Morgen, Donnerstag, 13. März, wird um 19 Uhr im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien die Live-Ausstellung „Silent Spills I“ der Choreographin und Performerin Deva Schubert eröffnet, die sich in dieser Kooperation mit dem „Donaufestival“ den intimen Verflechtungen zwischen Körperlichkeit und Wissen widmet. Ausstellungsdauer: bis 26. April; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 11 bis 19 Uhr, Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/9042111, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 13. März, wird um 18 Uhr in den Räumlichkeiten des ORTE Architekturnetzwerks Niederösterreichs in Krems die Ausstellung „Wertvolles Erbe? Aktive Zukunft!“ eröffnet, die sich mit den Bauten der Waldviertler Textilindustrie auseinandersetzt. Mit Modellen, Zeichnungen und Fotos werden dabei die Reste dieser Bauten dokumentiert, Fragen nach verborgenen Potenzialen, nach Wertschätzung, Erhalt und Neubelebung gestellt sowie neue Impulse und umsetzbare Ausblicke präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 22. Mai; Öffnungszeiten: Dienstag von 11 bis 18 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 11 bis 16 Uhr sowie auf Anfrage. Nähere Informationen bei ORTE unter 02732/78374, e-mail office@orte-noe.at und www.orte-noe.at.

Morgen, Donnerstag, 13. März, wird auch um 18.30 Uhr im KUNST:WERK in St. Pölten die Ausstellung „Auf lange Sicht“ eröffnet, in der Hermine Karigl-Wagenhofer ihre gemalten Metaphern für Vielschichtigkeit und die oftmalige Widersprüchlichkeit von Motivation, Antrieb und Wunschbildern zeigt. Ausstellungsdauer: bis 12. April; Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 13.30 bis 17.30 Uhr, Samstag von 10 bis 12.30 Uhr. Nähere Informationen unter 0676/4552570, e-mail office@stpoeltnerkuenstlerbund.at und www.stpoeltnerkuenstlerbund.at.

Die Galerie Breyer in Baden hat für morgen, Donnerstag, 13. März, die Vernissage einer Ausstellung mit Arbeiten von Gerhard Kaiser angekündigt; Beginn ist um 18 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 27. März; Öffnungszeiten: Donnerstag von 17 bis 18 Uhr, Freitag von 11 bis 14 Uhr sowie nach Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0699/15135983, e-mail galerie@lane.at und www.galerie.lane.at.

Presseinformation

Im Haus der Kunst in Baden wiederum wird morgen, Donnerstag, 13. März, um 19 Uhr die Ausstellung „Karl Schiestl - Zeitgeschichte in Linien“ eröffnet, die sich dem vielseitigen Werk von Karl Schiestl (1899 - 1966) widmet. Im Mittelpunkt stehen dabei Ansichten aus seiner Heimatstadt Baden, zeitgeschichtliche Dokumentationen sowie Industriezeichnungen, die einen einzigartigen Blick auf Geschichte und Kunst werfen. Ausstellungsdauer: bis 23. März; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/86800-520, e-mail kultur@baden.gv.at und www.baden.at.

Die galeriekrems startet morgen, Donnerstag, 13. März, mit der Kremser Künstlerin Elisabeth Homar-Zogmayer und ihrer Ausstellung „Alles in allem“ in die neue Saison; die Vernissage beginnt um 18 Uhr. Die 1950 in Altpölla geborene Künstlerin kombiniert darin bis 15. Mai fragmentarische, scheinbar belanglose Elemente zu filigranen Objekten voll poetischer Leichtigkeit und stillem Humor. Am Samstag, 15. März, wird dann um 11 Uhr im museumkrems die Sonderausstellung „Wie im Himmel, so auf Erden - wie auf Erden, so im Himmel?“ eröffnet, die bis 16. November in sieben Stationen beleuchtet, wie das Religiöse im Alltag sichtbar wird. Aktuelle Kunstwerke in der Ausstellung stammen u. a. von Karin Frank, Assunta Abdel Azim Mohamed und Florian Nährer. Öffnungszeiten: jeweils täglich von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02732/801-572, e-mail museum@krems.gv.at und www.museumkrems.at.

Am Freitag, 14. März, eröffnen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Bürgermeister Matthias Stadler um 11 im KinderKunstLabor für zeitgenössische Kunst in St. Pölten die Ausstellung „Papier, Stein, Schere - Materialien und Werkzeuge der Kunst“: Werke von Phyllida Barlow, Maria Bartuszová, Jimmie Durham, Sylvie Fleury, Sakshi Gupta, Nilbar Güreş, Jeppe Hein, Toshiko Horiuchi MacAdam, Katarzyna Józefowicz, Hans Kupelwieser, Ngoc Nau, Nino Sekhniashvili, Philip Taaffe, Rirkrit Tiravanija, Kay Walkowiak und Lois Weinberger sowie archäologische Artefakte aus der Region machen darin insbesondere für ein junges Publikum die spezifischen Wechselbeziehungen zwischen Biographie, Geschichte und künstlerischer Arbeit sinnlich und ästhetisch erfahrbar. Ausstellungsdauer: bis 24. August; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/41701, e-mail willkommen@kinderkunstlabor.at und www.kinderkunstlabor.at.

Ebenfalls am Freitag, 14. März, wird um 18 Uhr im MAMUZ Museum Mistelbach die Ausstellung „Eiszeit“ eröffnet, die sich mit den Anfängen des modernen

Presseinformation

Menschen in Mitteleuropa vor etwa 40.000 Jahren beschäftigt. Archäologische Funde, Rekonstruktionen von Kleidung, Waffen und Werkzeugen, ein Eiszeit-Lager sowie Darstellungen der Tierwelt vermitteln dabei Einblicke in diese erdgeschichtliche Epoche. Auf junge Gäste warten u. a. eigene Erlebnisbereiche, ein lebensgroßes Mammut und ein Rätselheft. Ausstellungsdauer: bis 30. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02572/20719, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Im Barockschlössl in Mistelbach indes wird am Freitag, 14. März, um 19 Uhr die Ausstellung „Im Gleichklang der Gegensätze“ mit Werken von Anna Tatarczyk und Anika Hauswald eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 30. März; Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at.

Im Rahmen der Badener kulturhistorischen Spaziergänge begleitet Christine Triebnig-Löffler anlässlich des 200. Geburtstages von Johann Strauss Sohn am Freitag, 14. März, die Spezialführung „Der ‚Walzerkönig‘ in der Kurstadt“; Beginn ist um 15 Uhr beim Beethovenhaus. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Im Museum Gugging findet am Freitag, 14. März, ab 16.30 Uhr eine Führung durch die Sonderausstellung „fantastische orte.! walla | strobl | vondal | fink“ statt. Am Sonntag, 16. März, lädt zudem die Sonntagsführung „gugging erleben!“ ab 14 Uhr zum Kennenlernen des Art Brut Centers ein. Nähere Informationen unter 02243/87087, e-mail museum@museumgugging.at und www.museumgugging.at.

Die Schlösser Hof und Niederweiden zeigen ab Samstag, 15. März, die neue Sonderausstellung „Der Eugen hinter dem Prinzen - 300 Jahre Schloss Hof“, die sich in thematischen Schwerpunkten vor allem den persönlichen Seiten des Prinzen Eugen widmet, der sich nicht zuletzt mit seinem letzten großen Bauprojekt Schloss Hof ein Denkmal setzte. Jeweils bis 2. November ist dabei auf Schloss Hof „Eugen - Der Netzwerker und Sammler“ sowie auf Schloss Niederweiden „Eugen - Der Bauherr und Visionär“ zu sehen. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02285/20000, e-mail office@schlosshof.at und www.schlosshof.at.

Am Samstag, 15. März, öffnet auch das MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya nach

Presseinformation

der Winterpause wieder seine Tore und zeigt das Leben und die Errungenschaften der Menschheit von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. Neben der Sonderausstellung „Die Sprache der Göttinnen“ (ab 13. April) stehen dabei auch heuer wieder ganzjährig historische Feste und Aktivwochenenden sowie ein Ferienprogramm und eine Vielzahl an Handwerkskursen auf dem Programm. Öffnungszeiten bis 30. November: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen unter 02577/84180, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Ebenfalls am Samstag, 15. März, wird um 18 Uhr im Kunstraumarcade in Mödling die Ausstellung „TRIGA“ eröffnet: Judith P. Fischer, Anna Goldgruber und Birgit Sauer zeigen dabei Werke in einer experimentellen Bild- und Formensprache, für die diverse Materialien jeweils ver- und überarbeitet werden, um dem Thema zu entsprechen. Ausstellungsdauer: bis 19. April; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr sowie Samstag von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraumarcade unter 0699/12620779, e-mail arcade@gerlindethuma.at und www.kunstraumarcade.at.

Das Augustiner-Chorherren Stift Klosterneuburg veranstaltet von Samstag, 15., bis Sonntag, 30. März, die 14. Internationale Orchideen-Ausstellung, in der täglich von 9 bis 18 Uhr in der Orangerie und im Konventgarten auf rund 2.000 Quadratmetern der Farbenzauber und die Vielfalt dieser Blume zu bestaunen sind. Nähere Informationen unter 02243/411-463 und www.stift-klosterneuburg.at.

Die nächste „Family Factory“ der Kunstmeile Krems wird am Samstag, 15. März, zu einer Druckwerkstatt, in der ab 14 Uhr das Ausprobieren und Entdecken neuer Drucktechniken im Vordergrund steht. Nähere Informationen unter 02732/908010, e-mail office@kunstmeile.at und www.kunstmeile.at/familyfactory.

In der Kunsthalle Krems wiederum bringt Sonntag, der 16. März, den letzten Tag der Ausstellungen „Anna & Bernhard Blume“ und „Gabriele Engelhardt“, an dem ab 10 Uhr nochmals sowohl die digital bearbeiteten Fotos der „Kremser Berge“ von Gabriele Engelhardt als auch die von einer skurrilen Ästhetik zeugenden Fotoserien von Anna und Bernhard Blume zu sehen sind. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/908010, e-mail office@kunstmeile.at und www.kunsthalle.at.

Bereits ab 11 Uhr lädt am Sonntag, 16. März, die Landesgalerie Niederösterreich in Krems zur Spotlight-Tour „3x3“, bei der anhand von drei ausgewählten Kunstwerken auf drei Stockwerken ein schneller Einblick in die aktuellen Ausstellungen der Landesgalerie geboten wird. Nähere Informationen bei der

Presseinformation

Landesgalerie Niederösterreich unter 02732/908010, e-mail office@lgnoe.at und www.lgnoe.at.

Die Stadtgalerie Wiener Neustadt hat als nächste Ausstellung „Symbolismus im 21. Jahrhundert“ von Rainer Stern angekündigt. Ausstellungsdauer: Montag, 17. März, bis Mittwoch, 7. Mai; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Magistrat der Stadt Wiener Neustadt unter 02622/373-0, e-mail magistrat@wiener-neustadt.at und www.wiener-neustadt.at/de/kultur-tourismus/stadtgalerie.

Im Haus für Natur des Museums Niederösterreich in St. Pölten bietet der „Tierische Dienstag“ am Dienstag, 18. März, ab 14 Uhr wieder die Gelegenheit, bei „Check den Schreck“ Stabschrecken, Gespenstschrecken oder Wandelnde Blätter auf die Hand zu nehmen, während das Naturvermittlungsteam Wissenswertes über diese Tiere erzählt. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Schließlich wird am Dienstag, 18. März, um 19 Uhr in der Galerie Kultur Mitte in Krems die Fotoausstellung „Pflanzen & Krems - Leben & Perspektiven“ von Petra Kral eröffnet, in der die Kremser Künstlerin Einblicke in die Welt der Pflanzen und der Stadt gewährt. Ausstellungsdauer: bis 29. März; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10.30 bis 13 Uhr, Samstag von 9 bis 13 Uhr sowie nach Vereinbarung. Nähere Informationen bei der Galerie Kultur Mitte unter 0664/1454255, e-mail kulturmitte@gmail.com und www.facebook.com/kultur.mitte.krems.